

Ablauf

- Sie melden sich bei mir telefonisch oder per E-Mail.
- Wir stellen gemeinsam den Bedarf fest und planen zunächst einen Termin.
- Sie können sich individuelle Beratungs- bzw. Fortbildungsthemen wünschen.
- Empfehlenswert ist die Beratung zu den von Ihnen betreuten jungen Menschen bzw. aktuellen Kund*innen.

Variante

Es ist auch möglich, eine Mischung aus Fortbildung und Fachberatung zu vereinbaren. Also erfolgt zunächst ein theoretischer Input zu Autismus, und es schließt sich eine Beratung zu konkreten Fragen bezüglich Ihrer jungen Menschen oder Kund*innen an.

Online-Seminare

sind als Alternative zu Präsenzveranstaltungen zu allen Themen möglich.

Kontaktaufnahme

Christiane Arens-Wiebel
Diplom-Sozialpädagogin
Mobil: +49 17981 99 99 4
Internet: www.autismusschulung.de
E-Mail: autismusschulung@arens-wiebel.de

Kosten

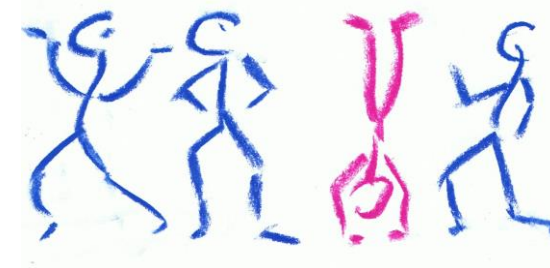
Beratungs- bzw.
Fortbildungseinheit
(je Zeitstunde) 120,00 €
Fahrtkosten pro km 0,30 €
ggfls. Übernachtungskosten



Veröffentlichungen
2019 u. 2021

Autismusspezifische Fortbildung und Fachberatung

für Fachleute, die Menschen mit
Autismus-Spektrum-Störungen
begleiten





Ich habe fast 40 Jahre im Bereich Autismus gearbeitet (Autismus Bremen e. V.) und hierdurch umfassende Erfahrungen mit Menschen mit Autismus-Spektrumstörungen (Frühkindlicher Autismus, Atypischer Autismus, Asperger-Syndrom) gewonnen. Zurückblicken kann ich auf eine langjährige Tätigkeit als Therapeutin von Kindern im Frühförder-, Kindergarten- und Schulalter sowie von Erwachsenen. Ab 2004 habe ich ein großes Therapiezentrum in Bremerhaven aufgebaut und hierbei Erfahrungen im Coaching sowie der Anleitung von Therapeuten gewonnen. Außerdem gebe ich seit Mitte der 80er Jahre regelmäßig Fortbildungen zu unterschiedlichen, autismusrelevanten Themen. Von 2015 bis zu meinem Eintritt in den vorzeitigen Ruhestand im April 2020 bin ich als Autismusberaterin beschäftigt gewesen und habe Eltern, Betroffene und Institutionen beraten.

Fortbildungsthemen

- **Grundlagen Autismus-Spektrum-Störungen** (Frühkindlicher Autismus und Asperger-Syndrom)
- **Wahrnehmung** autistischer Menschen
- Autistische Kinder in **KITA** und **Schule**
- Autismus in **Tagesstätte, Werkstatt und Wohnheim**
- Menschen mit Autismus in **Berufsausbildung und Arbeit**
- **Förderdiagnostische** Verfahren
- Überblick über **Therapiemethoden** (z. B. *Kommunikative Verfahren; TEACCH; Körpertherapeutische Methoden, Sozialtraining*)
- Umgang mit **Krisen**
- **Aufklärung** über Autismus von Mitbewohner*innen/Kolleg*innen sowie Mitschüler*innen oder Geschwistern
- Autismus in der **Familie**, Fördermöglichkeiten und Resilienz
- Mit **Eltern** über Autismus reden
- Autismus bei **Erwachsenen**
- **Schmerzwahrnehmung und -erfassung** bei Menschen mit ASS
- Autismus im **Alter**
- Autismus und **Demenz**

Fachberatung für Institutionen

Bei der Fachberatung kommen in der Regel alle Personen zusammen, die in der Einrichtung Kontakt zu dem Menschen mit autistischen Verhaltensweisen haben, um

- den Ist-Zustand herauszufinden
- das problematische Verhalten sowie den hiermit verbundenen Stress zu beobachten und zu analysieren
- nach Auswertung der Ergebnisse Strategien für Interventionsmaßnahmen zu entwickeln
- begleitende (z. B. strukturierende) Maßnahmen zu erarbeiten
- die Ideen im Alltag umzusetzen
- die Effektivität sowie Durchführbarkeit zu kontrollieren.

Manchmal ist es nur das „I-Tüpfelchen“, das fehlt, um eine **entspanntere Situation** zu schaffen. Diese kann aus einem anderen **Verstehen** des Menschen mit Autismus, der Berücksichtigung seiner besonderen Probleme und Belange sowie durch **Anwenden autismusspezifischer Methoden** erreicht werden.